

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Miltenberg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TV Großwallstadt : DJK Rück-Schippach 1969 II
Freitag, 28.10.2022, 20:00 Uhr

TV Großwallstadt und DJK Rück-Schippach 1969 II schenkten sich nichts

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 35:26 Sätzen trennten sich die Spieler der DJK Rück-Schippach 1969 II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Miltenberg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) am Freitagabend vom TV Großwallstadt. Rund 210 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Pahl / Bauer das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Heimmannschaft profitierte im 5. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 3 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Simon Bauer, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Mayer / Kirchgässner bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Lebert / Wolf. Einen Sieg verpassten daraufhin Czernin / Hollfelder beim 1:3 gegen Pahl / Bauer. Hin und her schaukelte das Match zwischen Sam / Förtig und Wengerter / Hauck, bevor das 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Christian Mayer beim 11:6, 11:4, 11:1 gegen Burkhard Pahl. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Alexander Czernin beim 2:3 gegen Stefan Lebert, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Czernin dennoch im 5. Satz. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Jens Kirchgässner und Matthias Wengerter, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Einen Sieg verpasste Andre Hollfelder beim 1:3 gegen Simon Bauer und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Edgar Sam hatte seinen Gegner Heinrich Wolf beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Michael Förtig Jürgen Hauck in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Beim 3:0 gegen Stefan Lebert fand Christian Mayer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Recht kurzen Prozess machte Alexander Czernin beim 3:0 mit Burkhard Pahl und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jens Kirchgässner seinem Gegner Simon Bauer letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Beim 3:0-Erfolg gelang es Andre Hollfelder den Gastspieler Matthias Wengerter zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Ohne Satzgewinn für Edgar Sam verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jürgen Hauck. Michael Förtig gelang es, Heinrich Wolf im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Gekämpft bis zum Schluss hatten derweil Mayer / Kirchgässner in der Partie gegen Pahl / Bauer. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TV Großwallstadt in der Saison nun 2 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.11.2022 gegen den TSV Großheubach an. Für die DJK Rück-Schippach 1969 II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfL Mönchberg II am 04.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV Großwallstadt

Doppel: Mayer / Kirchgässner 1:1, Czernin / Hollfelder 0:1, Sam / Förtig 0:1

Einzel: C. Mayer 2:0, A. Czernin 1:1, J. Kirchgässner 0:2, A. Hollfelder 1:1, E. Sam 1:1, M. Förtig 2:0

DJK Rück-Schippach 1969 II

Doppel: Pahl / Bauer 2:0, Lebert / Wolf 0:1, Wengerter / Hauck 1:0

Einzel: S. Lebert 1:1, B. Pahl 0:2, S. Bauer 2:0, M. Wengerter 1:1, J. Hauck 1:1, H. Wolf 0:2